



## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname Saninett Sanitärreiniger  
Artikelnummer 240010, 240020, 240030

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

Verwendung des Stoffes/des Gemisches Reinigungsmittel  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant Netteshem Chemie GmbH & Co.  
Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster  
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

Auskunftgebender Bereich (Produktsicherheit)

Netteshem Chemie GmbH & Co. - Herr Harald Netteshem  
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 0251 / 686 13-0  
Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin),  
Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin  
Tel. +49 (0)30 306 867 00 (24h)

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder des Gemisches

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP/GHS]

Gefahrenklasse Ätzwirkung auf die Haut  
Gefahrenkategorien Kategorie 1B  
Gefahrenhinweise H314  
Volltext Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahren finden Sie unter Abschnitt 16.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramm(e)



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### Sicherheitshinweise

· Allgemein

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

· Reaktion

P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.



## Saninett

### 2. Mögliche Gefahren

#### Zusätzliche Kennzeichnung

Die Einstufung als ätzend erfolgt aufgrund des pH-Wertes  $\leq 2$

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

- Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec. Alkylderivate

Verordnung (EG) 648/2004 über Detergenzien

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**Anionische Tenside** 5% - 15%

**Nichtionische Tenside** <1%

**2.3 Sonstige Gefahren** Keine anderen Informationen verfügbar.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 sec. Alkylderivat			
Gehalt	>=5 - <10%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
		287-494-3	85536-14-7
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG		Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	
C, R34; Xn, R22			
Alkyl Polyglycoether C10-C16 mit PO und EO			
Gehalt	<=1%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
---	---	---	69227-22-1
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG		Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	
Xn, R22; Xi, R41;		Acute Tox. 4 - H302; Eye Irrit. 1 - H318	

#### Zusätzliche Hinweise

Den vollen Wortlaut der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### nach Einatmen

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und Arzt konsultieren.

##### nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

##### nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

##### nach Verschlucken

Arzt konsultieren. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen



## Saninett

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Effekte Ätzende Wirkung
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
- Behandlung Symptomatische Behandlung

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- geeignete Löschmittel  
Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Pulver. Das Produkt selber brennt nicht.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Kohlenstoffoxide, Schwefeloxide, Stickoxide (Nox)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

##### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und persönliche Schutzausrüstung tragen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Persönliche Schutzausrüstung Handschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Universalbindemittel, Sägemehl)

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen halten.

Lagerklasse VCI-System

8B nicht brennbare ätzende Stoffe

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

keine Informationen verfügbar

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:  
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8



## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### **Persönliche Schutzausrüstung**

Atemschutz	Für gute Belüftung sorgen.
Handschutz	Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
· geeignete Handschuhe	Material: Butylkautschuk
· Durchdringungszeit/Permeationszeit	>=8h
Augenschutz/Gesichtsschutz	Dicht schließende Schutzbrille
Haut- und Körperschutz	undurchlässige Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise	Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
---------------------	---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig
Farbe	klar, rötlich
Geruch	wahrnehmbar
Geruchsschwelle	keine Daten verfügbar
pH-Wert (bei 20°C)	1,0
· 1%ig in Wasser	2,5
Schmelzpunkt/-bereich	keine Daten verfügbar
Siedepunkt/-bereich	ab 100 °C · DIN 51 751
Flammpunkt	keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	keine Daten vorhanden
Entzündlichkeit	nicht anwendbar
Explosionsgrenzen	
· obere	nicht anwendbar
· untere	nicht anwendbar
Dampfdruck	keine Daten vorhanden
relative Dampfdichte	keine Daten vorhanden
Dichte	1,02 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser	vollständig
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/H <sub>2</sub> O)	keine Daten vorhanden
Zündtemperatur	keine Daten vorhanden
Thermische Zersetzung	keine Daten vorhanden
Viskosität	keine Daten vorhanden
Explosionsgefahren	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

### **9.2 Sonstige Angaben**

keine weiteren Informationen verfügbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **10.1 Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter angegebenen Lagerbedingungen.



## Saninett

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und Flammen

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Alkalische Produkte können zu Wärmeentwicklung führen.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall kann folgendes freigesetzt werden:

Stickoxide, Schwefeloxide, Kohlendioxide, Kohlenmonoxid

### 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral		>2000	mg/kg		Rechenmethode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut		ätzend			
Schwere Augenschädigung/-reizung		ätzend			
Sensibilisierung der Atemwege/Haut		keine			
Keimzell-Mutagenität		keine Daten vorhanden			
Karzinogenität		keine Daten vorhanden			
Reproduktionstoxizität		keine Daten vorhanden			
Aspirationsgefahr		keine Daten vorhanden			
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE)		nicht eingestuft			
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE)		nicht eingestuft			

Weitere Informationen

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12. Angaben zur Ökologie

#### 12.1 Toxizität

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 sec. Alkylderivat						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute aquatische Toxizität	EC50	48h	1-10	mg/l	Daphnia magna	
Akute aquatische Toxizität	EC50	72h	10-100	mg/l	Scenedesmus subspicatus	
Akute aquatische Toxizität	LC50	96h	1-10	mg/l	Cyprinus carpio	



## Saninett

### 12. Angaben zur Ökologie

Alkyl Polyglycoether C10-C16 mit PO und EO						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute aquatische Toxizität	ECO		>100	mg/l		OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and ammonium Oxidation))
Akute aquatische Toxizität	LC50		1-10	mg/l		ISO 7346/2 (semistatic)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie es in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt ist. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### 12.3 Bioakkumulationspotential

keine Daten vorhanden

#### 12.4 Mobilität im Boden

keine Daten vorhanden

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vpvB-Beurteilung

keine Daten vorhanden

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse

WGK 1, schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften auf geordneter Deponie oder Sondermüll. Kleine Mengen können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

· Europäische Abfallschlüssel

Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

### 14. Angaben zum Transport

#### Allgemeine Angaben

ADR (Straßenverkehr, Richtlinie 94/55/EG)

Kein Gefahrgut

ADNR Binnenschiffahrtverkehr

Kein Gefahrgut

IMDG (Seeverkehr)

Kein Gefahrgut

ICAO/IATA (Luftverkehr)

Kein Gefahrgut

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (DE)

WGK 1, schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999.

Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen. Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Saninett**



Artikel-Nr.: 240020

Version: 3 : 20.09.2015

Seite: 7/7

## **16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.